

## Widerstand gegen U81-Brücke am Nordstern

Eine Animation zeigt, wie die Brücke für die U81 über die Danziger Straße (B8n) aussehen könnte. Gegen das Brückenbauwerk will der Bürgerverein Lohausen/Stockum klagen. FOTO: STADT DÜSSELDORF

**Düsseldorf.** Viele Bauprojekte stehen 2015 im Stadtbezirk 5 an. Neben der geplanten Stadtbahn-Brücke wird die Planung für den RRX konkreter.

Von Julia Brabeck

Kaiserswerth Im Stadtbezirk 5 steht in den nächsten Jahren vor allem der Ausbau von Verkehrsprojekten im Mittelpunkt. Viele Bürger wollen aber die zusätzlichen Belastungen nicht hinnehmen.

Verkehr Der Rhein-Ruhr-Express (RRX) wird noch viele Jahre Thema bleiben. Für das Bahn-Projekt muss in Angermund die DB-Trasse von vier auf dann sechs Gleise erweitert werden. Vier Meter hohe Schallschutzwände sind geplant. "In diesem Jahr werden dazu Arbeitsgruppen tagen und wir werden ganz genau die Planungen verfolgen, um Bedenken anzumelden und mitzugestalten", sagt Stefan Golißa, Bezirksvorsteher im Stadtbezirk 5.

Er ist auch gespannt, wie der genaue Antrag des Flughafens auf Kapazitätserweiterung, der Mitte des Jahres gestellt werden soll, aussehen wird. "Wir werden dagegen klagen", steht aber bereits für Siegfried Küsel, Vorsitzender des Heimat- und Bürgervereins Lohausen/Stockum, fest.

Dazu hat sich der Verein mit anderen Bürgerinitiativen und Städten aus dem Umland wie Ratingen, Essen, Krefeld und Meerbusch zusammengeschlossen.

**Das ist aber nicht das einzige Projekt, gegen das der Verein in diesem Jahr vorgehen will. "2015 wird es das Planfeststellungsverfahren für den Bau der U81 geben. Wir haben nun eine Initiative gegründet, um gegen das monströse Brückenbauwerk zu klagen, das dafür geplant ist", sagt Küsel. So soll eine 500 Meter lange und zwölf Meter hohe Brücke vom Freiligrathplatz kommend den Nordstern überqueren. Die Anwohner fürchten erhebliche Lärmbelästigungen.**